

Los 1258

**Auktion** Fine Art**Datum** 14.11.2024, ca. 15:45**Vorbesichtigung** 07.11.2024 - 10:00:00 bis
10.11.2024 - 18:00:00

KOLBE, HEINRICH CHRISTOPH
Düsseldorf 1771 - 1836

Titel: Porträt einer jungen Frau am Nähtisch.
Bildnis der Julie Caroline vom Rath, geb. Bemberg.
Datierung: Um 1815.
Technik: Öl auf Leinwand.
Montierung: Doubliert.
Maße: 120,5 x 95,5cm.
Rahmen: Rahmen.

Literatur:

Zeitschrift "Geschichte im Wuppertal", Jg. 16, 2007, S. 31 - 35, veröffentlicht online: www.bgv-wuppertal.de;
H. Heidermann: Der Düsseldorfer Maler Heinrich Christoph Kolbe, in: Ddf. Jahrb. 75, 2004/05, S. 221-294

Provenienz:

Privatbesitz, Deutschland.

Die Dargestellte ist die jüngere Tochter des Wuppertaler Fabrikanten Johann Peter Bemberg (1758 - 1838). Dessen Textilfärberei entwickelte sich im 19. und 20. Jahrhundert zu einem internationalen Unternehmen für die Produktion von Kunstseide. Julie Caroline Bemberg heiratete 1813 Johann Peter vom Rath, dessen Mutter Heinrich Christoph Kolbe ebenfalls malte. Der Düsseldorfer Maler porträtierte viele Unternehmer und ihre Familienmitglieder aus dem Wuppertal. Im Bestand des Von der Heydt-Museums in Wuppertal befinden sich heute zehn Bildnisse Kolbes, darunter auch eine kleinere, wohl spätere Version des hier gezeigten Porträts der Julie Caroline vom Rath. Das "Eiserne Kreuz", das die junge Dame trägt, erhielt die Dargestellte für Ihren Einsatz als Mitbegründerin des "Elberfelder Frauenvereins", der für die Teilnehmer der Befreiungskriege Bekleidung herstellte und sammelte. Folgerichtig ist Julie Caroline vom Rath bei der Handarbeit dargestellt.

Taxe: 5.000 € - 8.000 €; Zuschlag: 13.000 €

